
	Verhaltenskodex für Lieferanten	Version	09/2021
		Seite	1 / 3



Verhaltenscodex Lieferanten

	Verhaltenskodex für Lieferanten	Version	09/2021
		Seite	2 / 3

Verhaltenskodex für Lieferanten

Schaumaplast lebt die Werte eines Familienunternehmens kombiniert mit einem markt- und ergebnisorientierten Management. Entscheidungen werden mit Blick auf den langfristigen Erfolg des Unternehmens, der gesellschaftlichen Gesamtverantwortung, den ethischen Unternehmensstandards und dem Umweltschutz getroffen.

Bei Schaumaplast sind Lieferantenbeziehungen von einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit gekennzeichnet. Neben wirtschaftlichen werden in der Beschaffung soziale Kriterien und Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt. Gemeinsam mit unseren Lieferanten möchten wir die Nachhaltigkeitsleistung über die gesamte Wertschöpfungskette weiterentwickeln.

Grundlage für den Schaumaplast Lieferantencodex bilden die zehn universell anerkannten Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen aus den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.


Unsere Lieferanten bekennen sich zu den Prinzipien des Global Compact, unterstützen diese und setzen sie innerhalb ihres Einflussbereichs in der Praxis um:

Menschenrechte

- Prinzip 1: Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten und
- Prinzip 2: sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Arbeitsnormen

- Prinzip 3: Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
- Prinzip 4: Unternehmen sollen sich für die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit einsetzen.
- Prinzip 5: Unternehmen sollen sich für die Abschaffung von Kinderarbeit einsetzen.
- Prinzip 6: Unternehmen sollen sich für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit einsetzen.

	Verhaltenskodex für Lieferanten	Version	09/2021
		Seite	3 / 3

Umweltschutz

- Prinzip 7: Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
- Prinzip 8: Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
- Prinzip 9: Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

Korruptionsbekämpfung

- Prinzip 10: Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Schaumaplast möchte sicherstellen, dass die Teilnehmer der gesamten Lieferkette ethische, soziale und nachhaltige Grundsätze sicherstellen und oben aufgeführte Prinzipien anerkennen und durch geeignete Maßnahmen und Codizes nachweisen. Schaumaplast behält sich das Recht vor die Einhaltung der Prinzipien nachzuhalten und bei der Lieferantenauswahl zu berücksichtigen.

Schaumaplast behält sich weiterhin das Recht vor, jegliche Beziehung abubrechen, wenn gegen die internationalen Prinzipien verstoßen wird, keine Maßnahmen ergriffen werden, um derartige Verstöße zu beheben oder systematische Verstöße erkennbar sind.

Reilingen, September 2021



Bernhard Hauck
Vors. Geschäftsführer
Schaumaplast Gruppe



Markus Hoffmann
Geschäftsführer
Schaumaplast Gruppe